



Einsatzbericht für das Jahr 2011

Von allen Einsatzflügen der Luftrettungsstaffel Bayern e.V. sind die Piloten der Staffel im abgelaufenen Jahr wohl behalten und unfallfrei zurückgekehrt! Nach einem langen, schneereichen Winter erfolgte ein fast nahtloser Übergang zu einem extrem trockenen Frühsommer gefolgt von einem relativ feuchten „Kurzsommer“, der keine weiteren Einsätze der Staffel mehr erforderte. Nach einer längeren Trockenperiode im November trat im Voralpengebiet nochmals hohe Waldbrandgefahr mit einem größeren Waldbrand auf. Die Staffel war allerdings nicht im vorbeugenden Einsatz!

Die angeordneten **290 Einsatzflüge** lagen mit **416 Stunden** auf dem Niveau des Vorjahres.

Gemäß ihrer Selbstverpflichtung hielten die Einsatzpiloten der Staffel ihre Augen offen und übertrafen mit ihren freiwillig geleisteten Beobachtungsstunden wieder die 6.000-Stunden-Marke!

Die **312** Einsatzflugzeugführer/-innen der Staffel haben mit ihren **156** Flächenflugzeugen und **5** Hubschraubern insgesamt **9.478** Flüge mit einer Flugzeit von **7034** Stunden zur Unterstützung der Katastrophenschutzbehörden und der Forstverwaltung erbracht.

1. Unentgeltliche Luftbeobachtung:

8970 Flüge mit einer Gesamtflugzeit von: **6.484** Stunden.

2. Angeordnete Luftbeobachtung:

290 Einsätze mit einer Gesamtflugzeit von: **416** Stunden.

Bei den Flügen zu 1. und 2. wurden folgende Ereignisse dokumentiert:

- 127 Rauchentwicklungen gesichtet, angefliegen und kontrolliert
- 12 Waldbrände festgestellt, lokalisiert und gemeldet
- 8 Flächenbrände beobachtet, lokalisiert und gemeldet
- 7 unbeaufsichtigte Feuerstellen lokalisiert und gemeldet
- 2 Hausbrände entdeckt und gemeldet
- 7 Luftbild-Dokumentationen für Behörden erstellt
- 20 Verkehrsinformationen/Unfälle
- 8 Dokumentationen Wald- und Baumschädlinge
- 2 Personensuchen

3. Angeordnete Weiterbildung:

In allen Flugbereitschaften wurden Standortschulungen der Stufe II erfolgreich durchgeführt. An der Staatlichen Feuerweherschule Würzburg wurde ein Fortbildungslehrgang Stufe III für Luftbeobachter angeboten. Als Gast konnten der Leiter des Luftamtes Nordbayern, Wolfgang Brunner, begrüßt werden.

218 Flüge mit einer Gesamtflugzeit von: **134** Stunden.

4. Schulung der LRSt-Piloten:

Auf eine Schulung des LRSt-Personals wurde 2011 verzichtet. Für 2012 ist wieder ein Lehrgang für Stützpunktleiter und Führungspersonal beim Innenministerium beantragt.